

(19)



Europäisches Patentamt
European Patent Office
Office européen des brevets



(11) Veröffentlichungsnummer: **0 389 856 A3**

(12)

EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

(21) Anmeldenummer: **90104644.1**

(51) Int. Cl.⁵: **D06F 89/00**

(22) Anmeldetag: **12.03.90**

(30) Priorität: **25.03.89 DE 3909934**

(43) Veröffentlichungstag der Anmeldung:
03.10.90 Patentblatt 90/40

(84) Benannte Vertragsstaaten:
AT CH FR GB LI NL SE

(88) Veröffentlichungstag des später veröffentlichten
Recherchenberichts: **15.01.92 Patentblatt 92/03**

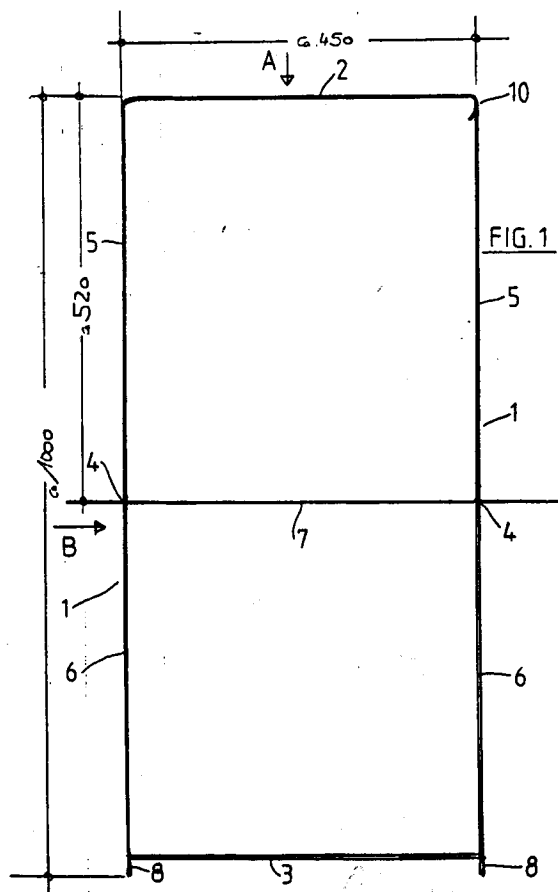
(71) Anmelder: **Krammer-Herbst, Maria**
Rebaystrasse 18
W-8870 Günzburg(DE)

(72) Erfinder: **Krammer-Herbst, Maria**
Rebaystrasse 18
W-8870 Günzburg(DE)

(74) Vertreter: **Flosdorff, Jürgen, Dr.**
Alleestrasse 33
W-8100 Garmisch-Partenkirchen(DE)

(54) Spannbügel für ein Spannbettuch.

(57) Spannbettücher haben einen umgebördelten Rand, der die Seitenkanten der Matratzen untergreift und wenigstens in den sich von einer Ecke über die kurze Seite des Bettuchs zu dessen anderer Ecke erstreckenden Bereich mit einem vorgespannten Gummi versehen ist, der die Umbördelung des Spannbettuchs in dessen ungespannten Zustand zusammenzieht. Hierdurch ist ein glattes, faltenloses Zusammenlegen des Spannbettuchs ausgeschlossen. Der Spannbügel hat einen Rahmen mit zwei parallelen langen Schenkel (1), die in einen kurzen Verbindungsschenkel (2) übergehen, zu dem sich haarnadel förmig ein weiterer kurzer Schenkel (9) parallel erstreckt, der von der Ebene des Rahmens beabstandet ist. Die langen Schenkel (1) haben an ihren freien Enden Klemmeinrichtungen (8) und sind etwa um ihre Mittelachse (7) zusammenklappbar. Das Spannbettuch wird zunächst um seine Quermittellinie gefaltet, woraufhin der nun doppelt liegende gummigezogene umgebördelte Rand auf die haarnadelförmigen Schenkel (9) gespannt und die gegenüberliegende, glatt gefaltete Randkante von den Klemmeinrichtungen (8) festgeklemmt wird. Anschließend wird der Rahmen zusammengeklappt, wo mit das Spannbettuch glatt und faltenlos zusammengelegt ist.



EP 0 389 856 A3



Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung

EP 90 10 4644

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE					
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl.5)		
A	BE-A-903 211 (C. JASMES) * Seite 2, Zeile 2 - Zeile 18; Abbildung ** - - -	1	D 06 F 89/00		
A	CH-A-501 536 (FRATELLI RODA S.A.) * Abbildungen ** - - - - -	1			
			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl.5)		
			D 06 F B 65 H		
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt					
Recherchenort Den Haag		Abschlußdatum der Recherche 11 November 91	Prüfer COURRIER, G.L.A.		
<table border="0"><tr><td>KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : nichtschriftliche Offenbarung P : Zwischenliteratur T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze</td><td>E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus anderen Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument</td></tr></table>				KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : nichtschriftliche Offenbarung P : Zwischenliteratur T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze	E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus anderen Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : nichtschriftliche Offenbarung P : Zwischenliteratur T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze	E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus anderen Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument				